

Presseinformation

Berlin, 29. Mai 2009

Neues Lösungspaket für Governance, Risk & Compliance in der Energiewirtschaft

Das Berliner Softwareunternehmen docs&rules GmbH hat eine Governance, Risk & Compliance (GRC) Lösung speziell für die Energiewirtschaft entwickelt. Mit docs&rules ENERGY können Unternehmen der Branche die für ihren Sektor relevanten regulatorischen Anforderungen an die Kommunikationstechnologie besser handhaben. Das neue Lösungspaket enthält unter anderem einen GRC-Check, der eine erste Überprüfung der internen EDV-gestützten Prozesse auf die Einhaltung energierechtlicher Vorgaben ermöglicht, mit denen sich vor allem Unternehmen aus regulierten Branchen wie dem Energiebereich beschäftigen müssen.

Die Energiewirtschaft ist geprägt durch mannigfaltige Gesetze, Verordnungen und Richtlinien. Die Umsetzung des EnWG und die damit verbundenen Vorgaben zur Deregulierung stellen eine große Herausforderung für die Unternehmen dar. So müssen vertikal integrierte Energieversorger sicherstellen, dass die Vertraulichkeit wirtschaftlich sensibler Informationen aus dem Netzbetrieb gewahrt ist, insbesondere wirtschaftlich sensible Informationen zwischen den Abteilungen bzw. Unternehmensbereichen des Netzbetreibers und Energieversorgers nicht weitergegeben werden. Hierzu bedarf es einer Trennung zwischen Netz und Vertrieb, z. B. durch das Errichten von „Chinese Walls“, um bereits durch eine räumliche Trennung eine Informationsweitergabe zu verhindern.

Die GRC-Lösung von docs&rules geht noch einen Schritt weiter. Sie setzt an der modernen Unternehmenskommunikation durch den Austausch von E-Mails an und sichert ein gesetzesgetreues Verhalten bei der Geschäftskommunikation ab. Im Rahmen des kompakten Lösungspaketes docs&rules GRC ENERGY wird der Inhalt von E-Mails, aber auch von sonstigen elektronischen Dokumenten, analysiert und überprüft, ob dieser gesetzlichen Regeln oder internen „Company Policies“, wie zum Beispiel internen Regelwerken zur Umsetzung der informationellen Entflechtung, zuwiderläuft.

Der docs&rules GRC-Check ist eine Kurzanalyse, welche schnell und unkompliziert durchgeführt wird. Im GRC-Check werden innerhalb eines begrenzten Zeitraumes eine bestimmte Anzahl E-Mails gesammelt und deren Inhalt anonym analysiert und überprüft, ob diese gesetzlichen Regeln zuwiderlaufen. Dazu wird im Analyseworkshop der Soll-Zustand definiert, die E-Mails werden dann analysiert und in einem Abschlussworkshop der Ist-Zustand festgehalten und mögliche Maßnahmenpakete geschnürt. Der Fokus liegt darauf, energie- oder kartellrechtlich bedenkliche Sachverhalte, wie z. B. Verstöße gegen die Vorgaben zur informationellen Entflechtung (Unbundling Compliance) aufzudecken.

Aufbauend auf den GRC-Check wird eine Software für Assisted E-Mail Management angeboten. docs&rules ENERGY überprüft im Unternehmen E-Mails und informiert den Absender über Auffälligkeiten, so dass eine rechtzeitige Klärung mit der Compliance Abteilung des Unternehmens gewährleistet wird. So kann ein Verstoß gegen Compliance Regelungen im Vorfeld bereits verhindert werden. Die Software-Lösung ist so gestaltet, dass die Mitarbeiter bei Feststellung eines potenziellen Verstoßes auf diesen hingewiesen und gleichzeitig über das Bestehen der entsprechenden gesetzlichen bzw. betrieblichen Vorgaben am Fall geschult werden. Ziel ist Prävention und Information zur Vermeidung von Sanktionen. Weitere Themen wie etwa Korruption oder Informationsschutz sind im

Lösungsangebot docs&rules ENERGY ebenfalls enthalten.

docs&rules arbeitet bei der Entwicklung der neuen Lösungen eng mit der auf eine energiewirtschaftliche Beratung spezialisierten GPP Consulting GmbH (www.gppconsulting.de) und der Kanzlei Bethge.Reimann.Stari (www.brs-rechtsanwaelte.de) zusammen, die neben ihrem Prozesswissen im Bereich Unbundling und Regulierungsmanagement auch ihre besondere Branchenkenntnis einbringen. Jochen Battermann, Geschäftsführer der GPP Consulting GmbH: "Die GRC-Lösung docs&rules ENERGY bietet erstmals ein ideales Instrumentarium, auch den diskriminierungsfreien Umgang mit wirtschaftlich sensiblen Informationen via E-Mail nachhaltig in den Griff zu bekommen. Damit wird den Unternehmen zusätzliche Sicherheit in Bezug auf die gesetzeskonforme Umsetzung der informationellen Entflechtung an die Hand gegeben."

Die auf das Energierecht spezialisierte Berliner Anwältin Wibke Reimann verspricht sich von der neuen Lösung mehr Rechtssicherheit für ihre Mandanten: „Die Bundesnetzagentur verlangt von den Netzbetreibern eine Dokumentation der für die Umsetzung der informationellen Entflechtung einzuhaltenden Prozesse, welche interne oder externe Dritte, z. B. Auditoren, in die Lage versetzt, die gesetzeskonforme Umsetzung zu prüfen und ggf. zu bescheinigen. Die GRC-Software-Lösungen wären aus unserer Sicht geeignet, gerade die sonst schwer erfassbaren Email-Prozesse zu dokumentieren und hätten für die Unternehmen gleichzeitig den Zusatzeffekt, laufende Schulungen der Mitarbeiter zu den einzuhaltenden Regelungen nachweisen zu können.“

Dr. Mathias Petri, Geschäftsführer von docs&rules: „Das Leistungsportfolio von docs&rules ENERGY unterstützt Unternehmen der Energiewirtschaft, den komplexen GRC und E-Mail Management Anforderungen ihrer Branche professionell zu analysieren und die nötigen Präventionsmaßnahmen zu treffen.“

docs&rules GmbH

Die Berliner docs&rules GmbH ist Spezialist für innovative, regelbasierte Governance, Risk & Compliance (GRC) Software Lösungen. Die Compliance-konforme Lösung sorgt für eine kontrollierte Steuerung und Ablage von E-Mails und sonstigen elektronischen Dokumenten. Dabei wird sichergestellt, dass alle Dokumente die relevanten Vorschriften (SEC, SOX, GdPDU, MiFID, etc.) erfüllen. Die Software docs&rules analysiert den E-Mail und Dokumenten-Inhalt und fokussiert auf kritische Sachverhalte wie Korruption, Produkthaftung oder Datenschutz.

Kontakt und weitere Informationen:

docs&rules GmbH
Malin Mastrocola
Product Manager
Keithstraße 6
10787 Berlin

fon: +49 30 469 99 07 18

fax: +49 30 469 99 07 19

e-mail: malin.mastrocola@docs-rules.com

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Frank Zscheile
Bergmannstr. 26,
D-80339 München

fon: +49-89- 74 13 24-32

fax: +49-89- 74 13 24-26

mobil: 0177 - 377 24 77

e-mail: zscheile@agentur-auftakt.de